

Schulinternes Curriculum (SchiC)
an der Pestalozzi Grundschule Birkenwerder (integrativ-kooperative Schule)

Ergänzendes Material für den Förderschwerpunkt LERNEN

Verfasst durch: Andrea Hünermund (Förderschullehrerin) 2019

Grundsätzlich fügen sich die Inhalte für alle SuS in den gemeinsamen Unterricht ein und führen das Kind entsprechend seiner individuellen Lernvoraussetzungen zu immer komplexer werdenden Lernzielen hin.

Dabei dienen, die in der Tabelle aufgeführten Basiskompetenzen in den einzelnen Lernbereichen als Orientierung. Die im Kompetenzbereich A fettgedruckten Lernkomplexe sind grundlegende Lernvoraussetzung für den Lernbereich Deutsch bzw. Mathematik. Erst wenn das Kind hier sicher ist, kann es die darauf aufbauenden Lernkomplexe bearbeiten.

Es ist dabei zu beachten, dass es zur Erlangung dieser Lernvoraussetzungen entsprechende Zeitumfänge benötigt. Kinder mit Förderbedarf im Bereich Lernen, müssen im gemeinsamen Unterricht durch geeignetes Material und gezielt begleitet werden. Dabei muss der Fokus dieser Begleitung immer auf den tatsächlichen Lernstand des Kindes gerichtet sein.

Um alle Kinder entsprechend zu begleiten und dennoch unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten als individuelle Gegebenheiten im gemeinsamen Unterricht besser miteinander koordinieren zu können, bieten sich neuere Lernsettings an, die sich diesem Anspruch eher annähern können als herkömmliche.

Dabei kann das Lernen in Lernstrecken, Lernwegen bzw. mit Lernbausteinen als Möglichkeit dazu dienen. Hier haben alle SuS die Chance in ihrem Tempo vorgegebene Lernziele zu erreichen. Eingebettet werden diese Lernsettings in gemeinsame Projekte der Klasse/Schule, die einerseits themengleich sind, aber in ihrem Komplexitätsgrad dem individuellen Lernstand entsprechend angepasst sind.

Das Arbeitsteam „schulinternes Curriculum“ (schiC Gruppe) sollte in einem nächsten Arbeitsschritt versuchen, die Stoffinhalte im Lernbereich Deutsch und Mathematik so zu clustern, dass in sich abgeschlossene Stoffeinheiten ersichtlich werden. Diese könnten dann so aufbereitet werden, dass die Einheit mit entsprechendem Material begleitet werden kann und die Lernziele überprüfbar sind.

In der Umsetzungsphase im täglichen Unterricht durchläuft dann jedes Kind die einzelnen Stoffeinheiten in seinem individuellen Tempo und ggf. mit unterschiedlich umfangreichen Materialien und Begleitphasen. Am Ende dieser Einheiten absolvieren die SuS entsprechende Lernzielkontrollen, welche auch Auskunft über weitere Arbeitsschwerpunkte geben sollten.

Lernbereich	Lernkomplexe Kompetenz A	Lernkomplexe Kompetenz B	Lernkomplexe Kompetenz C
DEUTSCH	<ol style="list-style-type: none"> 1. Phonem-Graphem Beziehung 2. Wortzergliederung 3. Lesestrategien 4. Groß- und Kleinschreibung 5. Abschreibetechniken 6. Arbeit mit Wörterlisten 7. Grundwortschatz <p>Begleitprojekte: Buchstabenheftchen, Lernwörterkartei Geschichtenheft, Kinderbuch mit Lesetagebuch</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lesestrategien 2. Stammprinzip 3. Satzglieder 4. Wortarten 5. Rechtschreibregeln 6. Abschreibübungen 7. Arbeit mit dem Wörterbuch 8. Grundwortschatz <p>Begleitprojekte: Lernwörterkartei, Wortartenheft Geschichtenheft Kinderbuch mit Lesetagebuch</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeit mit Wörterbuch 2. Stammprinzip 3. Wortarten 4. Rechtschreibregeln 5. Satzglieder 6. Arbeit mit den Fällen 7. Grundwortschatz <p>Begleitprojekte: Lernwörterkartei, Wortartenheft Plakat zu den Fällen, Geschichtenheft, Kinderbuch mit Lesetagebuch</p>
MATHEMATIK	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pränumerische Übungen 2. Menge-Zahl Zuordnung 3. Mengen-Zahlenbündelung 4. Mengen-Zahlenzerlegung 5. Orientierung im ZR 6. Stellenwerte 7. Messen (cm, m) 8. Uhr 9. Multiplikation 10. Division 11. Rechnen mit/ohne Überschreitung <p>Begleitprojekte: Zahlenheftchen Malfolgenheftchen</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Orientierung im ZR 2. Stellenwerte 3. Malfolgentraining 4. Schriftliches Rechnen 5. Arbeit mit Größen 6. Uhr 7. Schaubilder <p>Begleitprojekte: Malfolgenheftchen, Stellenwertplakat</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Orientierung im ZR 2. Stellenwerte 3. Kürzen und Erweitern 4. Dezimalzahlen 5. Darstellung von Brüchen 6. Arbeit mit Größen 7. Schaubilder <p>Begleitprojekte: Darstellungsvarianten von Brüchen</p>
ARBEITSTECHNIKEN <i>Grundlegende Techniken des Lernens mit einheitlichem Material (Klippert o.ä.) für die Klassen</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Organisation am Arbeitsplatz 2. Umgang mit Arbeitsmaterialien 3. Heftführung 4. Kontrollen 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren 2. Nachschlagen 3. Notizen anfertigen 4. Lerntechniken 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren 2. Nachschlagen, 3. Notizen anfertigen 4. Vorträge 5. Lerntechniken
SOZIALKOMPETENZ <i>„Zielscheibe“ ist Arbeitsgrundlage (AG Braunholz/Kaiser)</i> <i>Ergänzendes einheitliches Material (Klippert o.ä.) für die Klassen</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verhaltensweisen für das Lernen in der Gruppe erarbeiten 2. Anwendung in der Klasse durch Übungen <p>Begleitprojekte: Klassenregeln „Zielscheibe“ Verträge, Vereinbarungen Verantwortung in einem Bereich</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verhaltensweisen für das Lernen in der Gruppe erarbeiten 2. Anwendung in der Klasse durch Übungen <p>Begleitprojekte: Klassenregeln „Zielscheibe“ Verträge, Vereinbarungen Verantwortung in einem Bereich</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verhaltensweisen für das Lernen in der Gruppe erarbeiten 2. Anwendung in der Klasse durch Übungen <p>Begleitprojekte: Klassenregeln „Zielscheibe“ Verträge, Vereinbarungen Verantwortung in einem Bereich</p>